



MAURICE DE VLAMINCK, GEBIRGSLANDSCHAFT

ERWERBUNGEN DER HAMBURGER KUNSTHALLE  
AUS DEN LETZTEN JAHREN  
VON  
G. PAULI

(Schluß.)

Den Vorrang in der Kunsthalle behauptet trotz Bertram und Francke die moderne Galerie. Ihr Charakter beruht in den Akzenten, die auf Runge und Friedrich, die Hamburger der nächsten Zeit, auf Menzel, den Leibkreis, Liebermann, Kalkreuth gelegt sind. Ihre Würze erhält sie ferner durch eine Reihe von tüchtigen Arbeiten unberühmter Meister oder ungewöhnlichen Arbeiten der Cele-

britäten. Sie ist für den Ankömmling die Galerie der kleinen Entdeckungen. Auch darin lebt Lichtwark, der nichts lieber mochte als unbeachtete Werte hervorheben. Als Sammler gehörte er zu denen, die auf die Pirsch gehen, während die Mehrzahl seiner Kollegen es vorzieht, auf dem Anstand zu sitzen.

Anmerkung der Redaktion: Wir begleiten diese Ausführungen auf den folgenden Seiten auch mit einigen Bildern der Hamburger Kunsthalle, die nicht zu den Neuerwerbungen gehören.

Das sehr Persönliche seiner Tätigkeit kommt somit auch in dem Gesamtbilde seiner Kunsthalle zum Ausdruck: sie zeigt das, was er liebte und sich zu eigen gemacht hatte, nachdrücklich. Wo sie ausläßt, handelt es sich um Werte, die ihn